

Presseinformation

Neuer Rekord: MEDIAFIX digitalisiert eine Million Medien im März

Köln, März 2017

Kurz vor dem Osterfest digitalisiert MEDIAFIX zum ersten Mal mehr als eine Million Medien in nur einem Monat. Damit ist der März zu einem Meilenstein der Unternehmensgeschichte geworden.

MEDIAFIX hat noch nie zuvor in nur einem Monat eine so große Anzahl Medien digitalisiert! Mehr als eine Million Erinnerungen wurden im März vor dem sicheren Verfall gerettet. Das Scannen von Dias ist das Steckenpferd von MEDIAFIX. Daher machten Dias auch im März den Großteil der Millionen-Marke aus. Darüber hinaus digitalisiert MEDIAFIX auch Fotoabzüge, Negative, Schmalfilme und Videokassetten, sodass MEDIAFIX Medien im sechsstelligen Bereich scannen konnte.

Begeisterte Kunden und ein starkes Team ermöglichen eine Million digitalisierte Medien

Eine Million Medien im Monat März – eine Zahl, die uns mit Stolz erfüllt. Sie steht für das wachsende Vertrauen unserer zufriedenen Kunden, die MEDIAFIX weiterempfehlen. Immer mehr Menschen möchten ihre Medien vor dem Verfall retten und vertrauen in unsere Leistungen. Eine Million digitalisierte Medien verdeutlichen auch den unermüdlichen Einsatz unseres hochmotivierten Teams. Um wertvolle Erinnerungen zu retten, arbeiten unsere Mitarbeiter Hand in Hand. Gerade kurz vor Anlässen wie Ostern setzen sie alles in Bewegung, damit unsere Kunden einmalige Aufnahmen auf DVD, USB-Stick oder Festplatte verschenken können.

Warum analoge Medien digitalisieren?

Bei so großem Erfolg stellt sich die Frage: Warum lassen so viele Menschen überhaupt ihre analogen Medien digitalisieren? Die Antwort ist einfach: Weil es dringend notwendig ist! Dias, Fotos, Negative, Videokassetten und Schmalfilme haben nur eine begrenzte Haltbarkeit. Umwelteinflüsse wie Hitze, Licht, Staub und Feuchtigkeit greifen das Material an und können es im schlimmsten Fall völlig unbrauchbar machen. Je älter das Material, desto größer ist die Gefahr, dass Farbstiche und Verblässungen auftreten. Wer seine Erinnerungen an den Hochzeitstag, die Einschulung der Kinder oder schöne Familienurlaube erhalten möchte, sollte seine analogen Medien also digitalisieren lassen. Auch bereits beschädigte Medien können in vielen Fällen durch digitale Nachbearbeitung noch gerettet werden. Zudem lassen sich alte Aufnahmen als digitale Dateien viel leichter teilen. Auch der Onkel in Südafrika kann so ganz einfach per E-Mail an den gemeinsamen Erinnerungen teilhaben. Digitalisierte Bilder eröffnen viele neue Möglichkeiten: Moderne Diashows, individuelle Fotoprodukte wie hochwertige Wanddekoration, Kalender, T-Shirts oder Tassen – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gerade zu Feiertagen wie Ostern nutzen viele Kunden die Gelegenheit, mit ihren alten Aufnahmen persönliche Geschenke zu gestalten. MEDIAFIX unterstützt sie dabei durch Digitalisierung mit Bestpreisgarantie: Dia-Scans gibt es schon ab 8 Cent pro Bild, Negative und Fotoabzüge werden ab 12 Cent pro Bild digitalisiert, Videokassetten ab 7,49 Euro pro Kassette und Schmalfilme ab 6,49 Euro pro Rolle. Neben der reinen Digitalisierung sind diverse Zusatzoptionen buchbar, wie eine gründliche Reinigung vorab oder die digitale Nachbearbeitung.

Detailliertere Informationen, Fotos von freigegebenen digitalisierten Bildern und Portraits von den drei Gründern finden Sie hier: <http://www.mediafix.de/presse/>. Weitere Bilder erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Pressekontakt

MEDIAFIX GmbH

Hans-Günter Herrmann (Geschäftsführer)

Anna-Maria von Kentzinsky (Pressearbeit)

Eupener Str. 165, 50933 Köln

Tel.: 0221 - 67 78 69 37

Fax: 0221 - 67 78 69 38

E-Mail: a.vonkentyzinsky@mediafix.de

Internet: www.mediafix.de